

Mit Schneekanonen auf die Meinungsfreiheit

Tirol Werbung erpresst das Kuenstler-Duo UBERMORGEN wegen Link auf www.tirol.at

Pressemitteilung

Wien, 16. Dezember 2012

NEO-JURISTISCHE HOLZHAMMERMETHODE

Das Künstlerduo UBERMORGEN.COM (UM) bekommt aufgrund der Verkaufswebsite fuer Bio-Hundefleisch "Alanohof" --> <http://alanohof.com> - seit Jahren regelmässig Besuch von der Bundespolizei, der Kripo und anderen "Diensten". --> Dokumente unter: <http://www.alanohof.com/juristisches.php>



Vor einem Jahr haben UM auf freundliche Anfrage der Tirol Werbung GmbH das Tirol Logo von der Alanohof Website entfernt. Nun nutzt die Tirol Werbung die Adventszeit um mit einem neo-juristischen Drohbrieff (s. Beilage) und einer sittenwidrigen Unterlassungserklaerung (eine Art Einverstaendniss zur Leibeigenschaft) Tiroler Heimatgefuehl, Gastfreundschaft und Lust auf Skifahren zu erzeugen. Die absurde Forderung: Die Entfernung des Wortes und Links "Tirol" auf der Website www.alanohof.com in der Sektion: "Nicht-Sponsoren und Sites, die wir moegen, die aber uns nicht moegen" --> <http://www.alanohof.com/freunde.php>

Die Kunst (UM) reichte den kleinen Finger, das Land Tirol glaubt nun die ganze Hand haben zu koennen. Diese billige Abmahnung ist eine künstlerische Beleidigung und ein gutes Beispiel struktureller Gewalt.

UBERMORGEN hat daraufhin einen Brief und eine selbstverfertigte Unterlassungserklaerung an die TW und deren Anwaltskanzlei geschickt

(s. Beilagen) mit der Androhung einer Konventionalstrafe von € 23.000,00 (Euro dreiundzwanzigtausend) pro Stunde. Auszug aus dem Brief an die Anwaltskanzlei: "Wir verwehren uns ausdrücklich gegen die von Ihnen vorgebrachten Weisung, diese Ihre Meinung durch uns nur im privaten aber nicht auch im öffentlichen Raum vorzubringen. In diesem Sinne verweisen wir auf die beiliegende Unterlassungserklärung und fordern Sie auf, genannte Erklärung unterfertigt bis spätestens 24. Dezember 2012 (einlangend) an unser Büro zu retournieren".

Diese Reaktion ist in der Tradition des "Injunction Generators" von UM, einer seit 2001 laufenden Website zur automatisierten Generierung & dem Versand von Gerichtsurteilen --> <http://ipnic.org/intro.html>

Die neo-juristische Aktion der Tirol Werbung ist ein einfaltiger Angriff auf die Freiheit der Kunst, auf die Meinungsfreiheit und auf den gesunden Menschenverstand. Die Art der Drohung, die Absurdität der Forderung und die totalitäre Gestik à la Américaine ("Casting a Wide Web" und "Overkill") kratzt und juckt UM wie eine Kolonie fressgieriger Flöhe in der Bettwäsche.

Normalerweise hat UM kein Interesse an Konflikten mit Provinzakteuren. UM wird seit Jahren von Unternehmen und Staaten (OMV, USA, Bundesrepublik Deutschland, FBI, Republik Österreich, NSA, Google, Staatsanwälte in Deutschland, USA, Schweiz, Österreich, Bulgarien & England, BKA Deutschland, Amazon, IBM, etc.) juristisch und faktisch bedroht und bekämpft.

Der Verein Tirol Werbung (Obmann LH Guenther Platter, gleichzeitig Verteidigungsminister & Innenminister, Schuessel II) hat bei UM jetzt aber den richtigen Nerv getroffen, und das in der Vorweihnachtszeit und "zum Nutzen der Tiroler". --> <http://www.tirol.at/de/impressum>

Ein interessanter Aspekt dieser Auseinandersetzung wird die neue Rechtsprechung im Bereich "Haftung für Links auf fremde Seiten" werden. Das Setzen von Links ist nach österreichischem Recht weder ausdrücklich verboten (obwohl einige ältere Entscheidungen des Obersten Gerichtshofes dies vermuten lassen), noch ausdrücklich erlaubt. Da das WWW ohne Linksetzen nicht denkbar ist, kann aber davon ausgegangen werden, dass das Setzen von Links grundsätzlich erlaubt ist. Allerdings sind einige gesetzliche Spielregeln zu beachten. --> WKO: <http://bit.ly/WgqOc6>

"Freedom itself was attacked this morning by faceless cowards, and freedom will be defended" George W. Bush

REAKTION

UBERMORGEN wird die Drohung dennoch einigermaßen ernst nehmen und (quid pro quo) Tirol Werbung und ihre Rechtsanwalts-Armada mit einem Overkill an rechtlichen und technischen Mitteln bekämpfen - selbstverständlich alle im Rahmen der Meinungsfreiheit, Demonstrationsfreiheit, Freiheit der Kunst, Boykotte, Negativ-Kampagnen in Oesterreich, der Schweiz und Deutschland, gewaltlosen Widerstands und des zivilen Ungehorsams. Eine Kampagne auf der Facebookseite "Tirol – Herz der Alpen" markiert den Beginn einer langen und schmerzhaften Reise --> <http://www.facebook.com/tirol>

"Kein Schmerz ist größer, als sich der Zeit des Glückes zu erinnern, wenn man im Elend ist" Dante Alighieri

Zudem untersagen wir der Tirol Werbung GmbH, und deren 100% Gesellschafter "Verein Tirol Werbung" und den Rechtsgehilfen "Greiter Pegger Kofler & Partner" die Website Alanohof.com zu vervielfältigen, verwenden, abzuspeichern, auszudrucken, anzuschauen, oder mit jeglichen andern denkbaren und undenkbaeren elektronischen oder analogen Methoden zu konsumieren. Sollten wir in unseren Logfiles feststellen das gegen unsere ausdrueckliche Aufforderung verstossen wurde werden wir eine einstweilige Verfuegung erwirken und eine Klage einbringen.

"Die Zeiten sind hart, aber modern" Alfred Herrhausen

HEISS - KALT

Es stehen heisse Weihnachten vor der Tuer, und trotzdem sollte sich die Tirol Werbung GmbH und ihre Anwaltskanzlei Greiter Pegger Kofler & Partner besser warm anziehen. Das Weihnachtsgeschaefte ist eine Sache, aber das Image von Tirol ist zu wertvoll, um es von einer handvoll Werbemenschen und Dilettanten aufs Spiel setzen zu lassen.

"I just want you to know that, when we talk about war, we're really talking about peace" UBERMORGEN feat. George W. Bush

"Sicherheit, Ordnung und Anstand sind für uns Werte, die wir auch für die Zukunft schützen werden" Landeshauptmann Günther Platter

FLASH-BACK: VOTE-AUCTION

Sich kurz vor dem Weihnachtsgeschäft in sinnlose juristische Schlachten werfen erinnert bei UBERMORGEN an das Projekt "Vote-Auction" aus dem Jahre 2000. Damals hat UM hat während des amerikanischen Präsidentschaftswahlkampfes "Al Gore - G.W. Bush" Wahlstimmen ge- und verkauft. CNN hat das Projekt in einer 30Min. Primetime Show gewürdigt --> <https://vimeo.com/19218313> - und UM hat Klagen und einstweilige Verfügungen von 13 amerikanischen Bundesstaaten (District Attorneys) und von diversen Wahlorganisation (New York Election Committee, Chicago Election Committee) erhalten und das FBI und Janet Reno (Federal Attorney) haben ermittelt.

Zusätzlich wurden rechtswidrigen Aktionen von CIA, der NSA und anderen amerikanischen und europäischen Diensten beobachtet, u.a wurden die Vote-Auction Server mehrmals gehackt.

Andererseits wurden Millionen von US-Dollar (Steuergeld) fuer die Verfolgung ausgegeben, Internetdomains wurden rechtswidrig gesperrt, und es wurde national und international Druck gemacht um eine den Anschein einer fairen Wahl (integrity of the election) aufrecht zu erhalten. Schlussendlich wurde die Wahl in Florida aufgrund von unbedienbaren Wahlmaschinen - anstelle einer emanzipierten Wählerschaft - per Gerichtsurteil entschieden. --> <http://vote-auction.net>



KONTAKT

UBERMORGEN

officeR@ubermorgen.com

Lizvix: +43 650 930 00 60

Hans Bernhard: +43 650 930 00 61

Tirol Werbung GmbH

Michael Staudinger, Content & Communities

Maria Theresien-Straße 55

6010 Innsbruck

Tel.: +43.512-5320-329

Fax: +43.512-5320-92325

www.tirol.at

Greiter Pegger Kofler & Partner, Rechtsanwälte

Maria-Theresien-Strasse 24

6020 Innsbruck

greiter@lawfirm.at

Tel.: +43.512-57-1811

Fax: +43.512-58-4925

LINKS

Alanohof - <http://alanohof.com> -

<http://www.alanohof.com/juristisches.php>

UBERMORGEN - <http://ubermorgen.com>

Greiter Pegger Kofler & Partner: <http://www.greiter.lawfirm.at>

Tirol Werbung GmbH - <http://www.tirol.at>

ATTACHEMENTS

http://alanohof.com/pdfs/ANWALTSBRIEF_TIROL_GREITER_PEGGER_KOFLER.pdf

http://alanohof.com/pdfs/UNTERLASSUNGSERKLAERUNG_TIROL_GREITER_PEGGER_KOFLER.pdf

http://alanohof.com/pdfs/BRIEF_VON_UBERMORGEN_AN_GREITER_PEGGER_KOFLER.pdf

http://alanohof.com/pdfs/UNTERLASSUNGSERKLAERUNG_VON_UBERMORGEN_AN_TIROL.pdf